

Kanu-Gesellschaft Neckarau e.V.

Kanurevue



Vereinsmagazin Nr. 2/2010

Inhalt

Vorwort	3
Sommerfest	4
Freestyle in München	8
Ardèche-Wildwasserwoche	10
Lampionfahrt auf dem Rhein	11
Rennsport	12
Drachenbootsport	18
Freizeitsport	22
Sportlerehrung	27
Einladung Weihnachtsfeier	29
Persönliches	30
Der Vorstand berichtet	31
Regelmäßige Aktivitäten	32
Aufnahmeantrag	33



KGN - Wandersport



KGN - Rennsport

I M P R E S S U M

Kanurevue erscheint zweimal pro Jahr im Rahmen der Mitgliedschaft

Herausgeber:
Kanu-Gesellschaft Neckarau e.V.
Postfach 240 411
68174 Mannheim

E-Mail:
info@kgneckarau.de

Internet:
www.kgneckarau.de

Geschäftsstelle
Mühlweg 11
68199 Mannheim
Tel.: 0621 85 37 27

2. Vorsitzende:
Susanne Schnepf
Tel.: 0621 85 31 77

Redaktion
Helmut Schwinn
Email: info@kgneckarau.de

Auflage 200 Stück
12/2010



KGN - Drachenbootsport



KGN - Wildwassersport

Liebe Mitglieder und Freunde der KGN,

schon wieder geht ein ereignisreiches Jahr zu Ende.

Dieses Jahr waren die Sportler der KGN international und national sehr erfolgreich. Bei der Sportlerehrung am 20.11. 2010 gab es zahlreiche Highlights zu feiern.

Für die Vorweihnachtszeit sei uns allen jetzt ein wenig Ruhe gegönnt, damit wir im neuen Jahr voller Elan in die Vorbereitung der bevorstehenden Regattasaison starten können.

Vielleicht sehen wir uns auch mal montags um 20 Uhr zum KGN-Stammtisch im Estragon.

Euch Allen wünsche ich ein besinnliches Weihnachtsfest, geruhsame Tage und einen guten Rutsch ins Neue Jahr.

Eure

*Susanne Schnepf
2. Vorsitzende*



Mit Drachen auf dem Rhein

Ausgefallene Kostüme, zwei Drachenboote und Trommler ergeben eine Mordsgaudi. Jedenfalls beim sechsten Ilwetritsche Kanu-Cup, der nun auf dem Sommerfest der Kanugesellschaft Neckarau ausgetragen wurde. 17 Teams traten im Zeitfahren gegeneinander an. Es winkten große Pokale, kleine Medaillen und jede Menge Spaß.

Sie nennen sich "Die flinken Finken", "Nackt und unverpackt" oder "Silberfische" und so sehen sie auch aus. In bunten bis schrillen Kostümen mit Silberhelmen treten die Teams gegeneinander an. Zweimal paddeln sie die Wettkampfstrecke von 200 Metern auf dem Altrheinarm um die Wette. Beide Zeiten werden addiert. Die sechs schnellsten Teams qualifizieren sich für das Halbfinale. Alle übrigen müssen in den Viertelfinalrennen beweisen, dass sie das Zeug haben, am Abend den Ilwetritsche-Pokal in der Hand zu halten.

"Wir haben hier zwei zu Drachenbooten umfunktionierte 10er Kanadier", erklärt die Trainerin Heike Hildenbrand. Drachenboot deshalb, weil an der Spitze des Bootes ein Trommler sitzt, der den Paddlern den Takt angibt. "Das erleichtert den unerfahrenen Kanuten die Fahrt un-gemein", so Hildenbrand.

Gute Chancen hat an diesem Mittag die Mannschaft der "Average Jones", die bereits bei den Vorläufen die zweitbeste Zeit des Tages hinlegte und so gleich nach den ersten beiden Rennen ins Halbfinale einzog. Das Team um Kapitän Florian Grussie ist bereits zum vierten Mal dabei und hat vor drei Jahren schon ein Mal den Cup geholt.

"Wir brauchen nicht trainieren", sagt der Teamchef mit einem Augenzwinkern, räumt dann aber ebenso augenzwinkernd ein, dass sie das um den Pokal bringen könnte: "Unsere Aussichten sind nicht so gut. Wir haben unser Team erst letzte Woche gebildet und konnten uns gar nicht auf das Turnier vorbereiten." Doch es geht ja auch nur um

den Spaß.

Ernst war es dagegen eine Woche zuvor für die Kanuten der Kanugesellschaft. Bei der süddeutschen Meisterschaft im bayrischen Lichtenfels-Schney holten die Mannschaften sieben Mal den Titel sowie mehrere zweite und dritte Plätze. Zur Belohnung bekam die Jugendmannschaft beim Sommerfest einen neuen Zweier-Kanadier geschenkt, der anlässlich des Festes auf den klangvollen Namen "Titan" getauft wurde.

Wasserscheue Besucher konnten schließlich ihr Können an der Kletterwand beweisen oder im Kanu sitzend mit Bällen auf leere Dosen werfen. Die Coverband "Off Limits" aus Heidelberg heizte am Abend den Kanuten ein.

Lyd

„Es geht ja nur um den Spaß“: Doch dann legten sich die Freizeit-Kanuten schwer ins Zeug.

*BILD: PROSSWITZ
Mannheimer Morgen
4. August 2010*



„Titan“ und „Ilwetritsche“ fanden großes Interesse beim Sommerfest der KGN

Das Sommerfest der Kanugesellschaft Neckarau auf dem Vereinsgelände Mühlweg, kombiniert mit dem Ilwetritsche-Kanu-Cup für Freizeitmannschaften war auch in seiner sechsten Auflage ein Highlight des Neckarauer Festsommers. 17 Mannschaften, (darunter vier reine Damenteams) mit fantasievollen Namen wie „Die flinken Finken“, „Promille Sisters“, „Silberfische“ oder „Nackt und Unverpackt“, kämpften, angefeuert von vielen Zuschauern und kommentiert von Drachenboot-Weltmeisterin Heike Hildenbrand, an der Anlegestelle am Altrheinarm, in zwei Booten mit je sechs Paddlern, einem Takt-Trommler und einem Steuermann um Ehre und Pokale.



Doch auch für Landratten, unter ihnen auch Landtagsabgeordneter Klaus-Dieter Reichardt, war auf dem idyllischen Vereinsgelände beim Restaurant „Estragon“ viel geboten. Neben bester Verpflegung mit Gegrilltem, hausgemachten Salaten, Waffeln und einer großen Kuchenauswahl war eine der Attraktionen für die Kinder wieder der Kletterfelsen des Kletterzentrums EXTREM, den es, angeseilt und gesichert durch KGN-Jugendliche, zu erklimmen galt. Auch die Riege der KGN-Rennboote erhielt Verstärkung, als bei schönstem Sommerwetter der schlanke 2er-Kanadier geschmückt zur Taufe bereitstand. Diese übernahm Bürgerdienstleiterin Patrica Popp, indem sie das Boot mit Wein aus einem Siegerpokal auf den Namen „Titan“ taufte. Titan soll der bisher schon erfolgreichen Jugendmannschaft der KGN zu weiteren Siegen verhelfen.



Am Abend wurde mit fetziger Live-Musik der Coverband „Off Limits“ am Rheindamm noch lange gefeiert.

Cm

Neckarau Almenhof Nachrichten
vom 20.08.2010



Wir möchten uns noch bei allen Spendern der leckeren Kuchen und Salate bedanken. Besonderer Dank geht an die Helfer bei den stundenlangen Auf- und Abbauarbeiten sowie den Helfern am Festtag selbst, die für den reibungslosen Ablauf der Veranstaltung sorgten. HERZLICHEN DANK !

Ingrid Hildenbrand

19. September 2010

2. Freestyle Meisterschaften in München

Am Samstag Morgen ging es mit drei Autos los nach München, zu den 2. Münchner Freestyle-Meisterschaften.

Zum Training fuhr ein Teil noch einen kleinen Umweg über Plattling. Dort angekommen war schnell klar, dass es geil werden würde, denn die Welle ging über die ganze Flussbreite und die Stimmung war dementsprechend gut. Schnell schmissen wir



uns in die angemessene Kleidung und dann hieß es ab aufs Wasser. Der Ghetoblaster, der am Rand aufgebaut wurde, spielte die dicken Beats zu unseren dicken Loops. Die Sonne knallte auf unsere Boote und wir rockten den Spot. Nach vier Stunden mussten wir dann leider wieder die Boote laden und uns auf den Weg machen, um pünktlich zum Grillen in München zu sein.

Die anderen fuhren direkt nach München, um dort noch auf dem eigentlichen Wettkampfsort zu trainieren. Trotz einigen Orientierungsschwierigkeiten des Navis, Staus und dem bayrischem Radio fanden wir nach einiger Zeit den Spot auf der Münchner Floßlände. Allerdings war die Welle durch den niedrigen Wasserstand noch nicht optimal, so konnten wir leider nicht unser volles Potential ausfahren und waren leicht enttäuscht. Trotzdem hatten wir viel Spaß und trotz der Kälte konnten wir schon einige Informationen über den Charakter der Walze sammeln.

Abends, als endlich die ganze Gruppe vollzählig war, luden wir erstmal alles ins Haus des Touring-Vereins, der dem Team Baden freundlicherweise sein Bootshaus zur Verfügung gestellt hatte. Der Mega Grill musste natürlich ausgenutzt werden, da alle nach dem Training ordentlich hungrig waren und auch der Tischkicker blieb nicht unberührt. Nach dem Essen zogen einige der Größeren los aufs Oktoberfest, die anderen begaben sich gegen 1 Uhr ins riesige Matratzenlager, um am nächsten Tag nicht im Boot einzuschlafen. Als endlich alle eingeschlafen waren, froh im warmen Bett zu liegen, kamen dann um 5 Uhr unsere Wiesner heim und begannen mit Kuhglocken zu bimmeln und fröhlich Kicker zu spielen.

So war der ein oder andere doch nicht so fit wie geplant, als am nächsten Morgen um 7 Uhr der bayrische Radiowecker verkündete: O'zapft is!

Nach einem stärkenden Frühstück begann dann um 9 Uhr die große Wanderung vom Bootshaus zum Wettkampfsort, wo wir uns anmeldeten, die Startnummern abholten und uns dann für die Vorläufe bereit machten. Außer Johanna, die sich einen guten 9. Platz sicherte, erreichten wir alle die Halbfinals!

In der Pause zwischen den Vorläufen und den Finals war es Zeit fürs Funrace, bei dem alle Teilnehmer gleichzeitig starteten und bei dem am Schluss jeder Starter einen Preis bekam, egal ob er als Erster, Letzter, im Boot oder schwimmend das Ziel erreicht hatte. Fabian, der als erster mit einem Wasserball durchs Ziel gepaddelt war, sicherte sich ein Koberpaddel im Wert von über 300 €!

Nach dem Funrace und einer 'Wurstsemmel' für jeden, ging es mit neuer Kraft weiter in die Finals, in denen sich bei den Junioren bis 16 Jahre Lars einen starken 3ten, Patrick den 4ten Platz sicherte. Bei den Jugendlichen über 16 wurde Fabian 4ter und Marvin 7ter, Hannah erkämpfte sich einen guten 5ten Platz bei den Juniorinnen.

Nach der Siegerehrung wurde es schnell Zeit, sich von den anderen aus dem Team Baden zu verabschieden und sich auf den Heimweg zu machen. Sobald wir auf der Autobahn waren, schlief die gesamte Rückbank ein, glücklich und zufrieden mit einem erfolgreichen und sehr schönen Wochenende in München! Nächstes Jahr auf jeden Fall wieder!



Von:

Patrick,
Lars,
Fabian,
Marvin,
Johanna
Hannah

Oktoberfest der (alt) Canadierfahrer

Am 20. Oktober trafen wir uns in der Trainingshalle, um ein paar gemütliche Stunden miteinander zu verbringen. Die Tische waren schon gedeckt von Ursel Eirich und Helga Frey. Punkt 12.12 Uhr gab es heiße Würste mit Bretzel und einen super Kartoffel- und Krautsalat von Inge Neff. Dann wurde von neuen und alten Zeiten erzählt.

Wie von Wunderhand gab es um 15.00 Uhr Kaffee und Kuchen. Fünf Frauen hatten nach Hausfrauenart Kuchen gebacken, dafür danke. Ein Dank auch an die Spender von Wein, Sekt, Wasser und Bier. Karl Arnold, Fritz Neff, Eugen Anton, Günter Schmidt und Willi Engelter. Ein schöner Tag ging um 17.00 Uhr zu Ende und alle freuen sich auf den nächsten Treff im Jahr 2011.

Danach spendete jeder einen Betrag (insgesamt 130 €) für den Verein mit dem Wunsch, dass einmal ein neuer Groß-Wandercanadier angeschafft wird.

Willi Engelter

Ardèche-Wildwasserwoche

Die Freude auf die kommende Wildwasser-Woche sah man den 10 Jugendlichen (Hannah, Johanna, Lars, Patrick, Fabian, Konstantin, Marvin, Jonas, Florian und Christian) und unseren 2 Betreuer (Judith und Peter) um 6 Uhr morgens an, als es heißt: Abfahrt. Auf dem Hinweg führte es uns an den berühmten Kanal *St`pier de boeuf*. Nach zahlreichen Loopings und Wellenritten, hieß es für die Gruppe Weiterfahrt ins schöne, altbekannte Ferienhaus. Die 10 Std. Fahrt war anstrengend gewesen und alle freuten sich auf das leckere Essen, welches von den Jugendlichen selbst gezaubert wurde. In den ersten Tagen hat es geschüttet, doch in den nächsten Tagen haben uns die Wassermassen auf der Beaume, Ibie, Ardèche an 5 Tagen verteilt richtig viel Spaß gemacht. Doch neben dem EXTREM-Paddeln, gab es natürlich auch viel Schönes in unsrem Haus, wie die alljährigen Tischtennisspiele, das gute Essen, sowie das gemütliche Beisammensein am Kamin. Nach den schönen 6 Tagen mussten wir leider wieder aufbrechen. Doch zuerst ging es wieder an den Kanal, wo noch die letzten Wünsche unserer Freestyler gedeckt wurden. Aber die Ardèche darf nicht ohne das legendäre Sandwich von Judith beendet werden. So stärkte sich jeder noch einmal, bis es endgültig nach Hause ging.

In diesem Sinne einen Herzlichen Dank an Judith und Peter, dass sie wieder einmal eine Woche mit uns verbracht haben und wir hoffen, dass es ihnen genau so viel Spaß wie uns gemacht hat.

Marvin Gauglitz

Lampionfahrt auf dem Rhein

Am Samstag, den 23. Oktober, trafen sich nachmittags 17 unerschrockene Kinder und Jugendliche und ein paar Erwachsene der KGN, um 6 Kanadier und einen Kajak mit bunten Laternen und sogar einer Galionsfigur zu schmücken. Ausgerüstet mit Schals und Handschuhen wurden die Boote gegen 18.30 Uhr mit beginnender Dunkelheit zu Wasser gelassen und die Kerzen der Lampions angezündet. Stimmungsvolle Atmosphäre herrschte durch die leuchtenden Laternen auf dem Altrhein – man fühlte sich beinahe wie in einem chinesischen Garten. Ein Lampion des Bootes der Verantwortlichen, Judith Mörschel, fing Feuer, konnte aber durch ein paar beherzte Paddelspritzer gelöscht werden. Auf dem Rhein wurde die Fahrt dann in Richtung Lindenhof, vorbei am Strandbad und der Reißinsel fortgesetzt. Paddlerin Wiebke Zimmer stellte fest, dass die Kulisse des GKM bei Nacht viel schöner aussieht als bei Tag. Beendet wurde die Fahrt nach einer Stunde auf dem Gelände des befreundeten Kanuclubs Mannheim auf dem Lindenhof. Bei Spekulatius und Kinderpunsch wurden die Boote aus dem Wasser gefischt und auf den bereitgestellten Hänger verladen.

Elke Zimmer



Rennsport-Saison 2010:

Süddeutsche Meisterschaften München

Bei den diesjährigen Meisterschaften gingen wir mit einer 12-köpfigen Mannschaft in München auf der Olympia-Regattastrecke an den Start. Die Ausbeute war grandios: 9 Titel, 10 Vize-Meisterschaften und 4 dritte Plätze! Herzlichen Glückwunsch all unseren Sportlern!







Rennsport-Saison 2010:

German Masters in Brandenburg

Gottlieb Baumeister startete im C8 der PG Mannheim und belegte den 1. Platz über 500m!

Deutsche Meisterschaften Köln

Bei den Deutschen Meisterschaften in Köln gingen Martin Kschuk und Kevin Kiefer im C8 der Renngemeinschaft Baden-Württemberg an den Start und belegten über 500m den dritten Platz! Gratulation!



Internationale Sprintregatta in Hof

Wie auch in den vergangenen Jahren konnte unsere Jugendmannschaft bei der Sprintregatta in Hof über die 200m-Distanz einige Erfolge gegen die große Konkurrenz im Canadierbereich erzielen! Weiter so!





Herausragende Erfolge

Auch in der **Saison 2010** ist es KGN-Sportlern gelungen, besondere Erfolge zu erzielen!

Bei den **Deutschen Drachenboot-Meisterschaften** in Duisburg und Mainz konnten unsere Sportler insgesamt 14 Deutsche Meistertitel nach Neckarau holen!

3x Deutscher Meister Jugend-Team der Green Thunder Dragon mit Daniel Anders, Dean Kotatschka, Sven Herkert, Felix Müller, Miguel Durst Carrion, Trommel: Corinna Schnepf

3x Deutscher Meister Jugend-Team Mixed der Green Thunder Dragons mit Daniel Anders, Dean Kotatschka, Sven Herkert, Felix Müller, Miguel Durst Carrion, Lina Stephan, Laura Gremm, Sara Kroworsch, Corinna Schnepf, Magdalena Kohlruß, Natalie Kunde, Anna König

3x Deutscher Meister Open-Team der Thunder Dragons mit Christian Hauke

3x Deutscher Meister, 1x Deutscher Vizemeister Mixed-Team der Thunder-Dragons mit Christian Hauke, Heike Hildenbrand, Kyra Gierke

2x Deutscher Meister mit dem Masters-Team der Neckardrachen mit Martin Auffenfeld

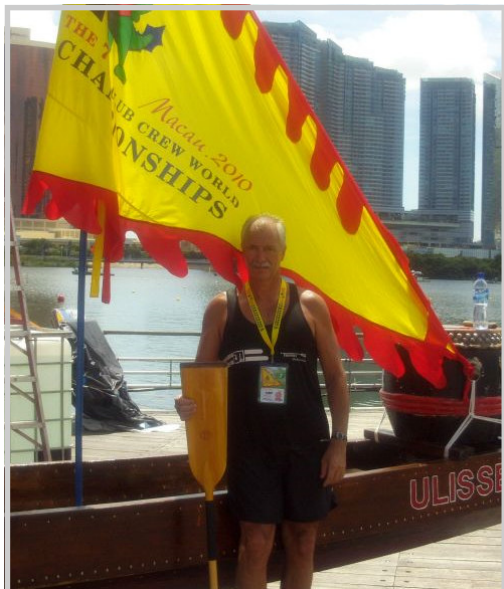
Deutscher Meister mit dem Mixed-Team Hannover Allsports mit Martin Kschuk und Kevin Kiefer.





Martin Kschuk und Kevin Kiefer belegten bei den **Europa-Meisterschaften** im Drachenboot in Amsterdam mit der Nationalmannschaft über 200m den 1. Platz, über 500m den 2. Platz sowie über 2000m den 3. Platz! Martin Auffenfeld wurde mit dem Grand-Dragon-Team Zweiter!

Bei den **Weltmeisterschaften im Drachenboot in Macau/ China** war Martin Auffenfeld mit den Uckermark Dragons am Start!





Drachenbootsport für Freizeitsportler

Die „Green Dragons“

Ansprechpartner:

Willi Stier

Tel.: 0621 448516

Email: willi.stier@arcor.de

Trainingszeiten

Wintersaison:

Samstag, 14.30 Uhr

Treffpunkt am Bootshaus



KGN-Freizeitsport 2010

Mit den kürzer werdenden Tagen im Oktober mussten wir wie jedes Jahr die Paddelei erst auf Wochenendfahrten beschränken, bevor der Einzug von Kälte und Schnee das Ende des Paddeljahres besiegelte. Natürlich verfallen wir nicht in Winterschlaf, sondern halten uns mit Badminton, Eis- & Skilanglauf, Joggen sowie im Trainingsraum fit für die nächste Saison. Für alle Unentwegten sind außerdem Fahrten auf Wildwasser- und Kleinflüssen im Winterprogramm.



Rückschauend gab 2010 im Freizeitsport viele Extraaktivitäten neben dem allwöchentlichen Abendtraining im Erwachsenen- und Jugendsport. Da es zu manchem keine Berichte gibt, hier eine Auflistung von Unerwähntem:

Tagestour auf der Pfinz-Heglach

Tagestour auf der Wieslauter

Kanubegleitung beim Swim & Run am Stollenwörthweiher

Paddeln in Schweden, Teilnahme am Dalslandmarathon

Kanubegleitung beim Viernheimer Triathlon

Teilnahme am Kanutriathlon in Ludwigshafen

KGN-Abpaddeln mit dem BKV

Ardèche-Fahrt, Teilnahme am Ardèche-Marathon

Neben diesen Höhepunkten fand manch spontan organisierte Fahrt statt, zum Beispiel im Juni nach Lampertheim zum Bootsfestival des GSGR.

Unsere 3 Anfängerkurse für Erwachsene (im Mai, Juni & September) waren alle mehr als ausgebucht. Die Teilnehmer wurden von unseren Instruktoren gut betreut und in die „Geheimnisse“ des Kajakfahrens eingeführt. Dafür gebührt den engagierten KGN-Paddlern Bernhard, Birgit, Dennis, Alexander und Hilko ein großer Dank.

Da die Anfängerkurse für Erwachsene und Kinder neue Mitglieder in den Verein bringen, haben wir für 2011 mit den Antrag auf Fortsetzung der Auszeichnung als anerkannter Kanuausbilder des DKV nur 3 Kurse für die Veröffentlichung im DKV-Bildungsprogramm abgegeben. Die „freie“ Kapazität soll der weitergehenden Betreuung unserer Neuen und einigen Ausbildungsexperimenten (Paddeln für Fortgeschrittene, Canadierlehre am strömenden Fluss) zugute kommen.

Trotz eines „nassen“ Jahres (etliche feuchte Wochentage) erbrachte die Auswertung der Fahrtenbücher eine mit 2009 vergleichbare Vereinsleistung von 17'442km (Jugend 4'648km). Dazu konnten an den BKV 49 (inkl. 20x Jugend) abgegebene persönliche Fahrtenbücher gemeldet werden.

Zur Statistik: Wir waren auf 41 Gewässern unterwegs und haben den Rhein (10'456km) öfter verlassen als im Vorjahr.

Bezüglich der erpaddelten Auszeichnungen hatten wir ein Goldenes Jahr: Peter Schönleber erwarb die Gold-Sonderstufe 5, Ralf Weinert Gold und Florian Zimmer das Goldene Schülerabzeichen. Patrick Straßburger und Fabian Burkhardt können wir zum Ersterwerb des Jugendabzeichens in Bronze gratulieren. Daneben erfüllten Judith Mörschel und Volker Waese zum wiederholten Mal die Bedingungen.



Und nun zu den eifrigsten unserer Freizeitsportler:

km	Name
1'236	Ralf Weinert
1'152	Peter Schönleber
765	Volker Waese
659	Judith Mörschel
565	Martha Koller
561	Patrick Straßburger
552	Fabian Burkhardt
480	Florian Zimmer
434	Lars Czarnecki
433	Volker Schrauth
422	Wolfgang Lederer
380	Uwe Anders
367	Hannah Czarnecki

Meistfahrer Damen

1. Judith Mörschel
2. Martha Koller
3. Barbara Denke

Meistfahrer Herren

1. Ralf Weinert
2. Peter Schönleber
3. Volker Waese

Meistfahrer Jugend

1. Patrick Straßburger
2. Fabian Burkhardt
3. Florian Zimmer

Der Meistfahrer-Wanderpokal übernimmt Ralf Weinert, den Jugendpokal erhält Patrick Straßburger.

Ralf Weinert



Anfängerkurse bei der KGN



Anfängerkurse bei der KGN



Sportlerehrung

Am 20.11.2010 fand die diesjährige Sportlerehrung der KGN statt – zahlreiche Sportler aus allen Sparten waren zusammengekommen, um auf die vergangene Saison zurückzublicken.

Im Freizeitsport wurden die Meistfahrer geehrt – hinter der

Wildwasser-Jugend liegt ein aufregendes Jahr – und im Wettkampfsport konnten 2010 sowohl im Rennsport als auch im Drachenbootsport äußerst beachtliche Erfolge erzielt werden.

Im Anschluss an die Ehrung feierten die Sportler gemeinsam ihre Erfolge bei Live-Musik bis in die Morgenstunden. Auf eine neue Saison 2011. AHOII



Heike Hildenbrand





*Liebe Mitglieder
und Freunde der KGN*

*Da in der Vergangenheit immer weniger
kleine und große Gäste den Weg zu unserer
Weihnachtsfeier fanden,
habe ich mir etwas Neues ausgedacht.*

Wir treffen uns dieses Jahr am 4. Advent zum

*Weihnachtszauber
bei uns im Bootshaus*

*Am Sonntag den 19.12.2010 ab 16 Uhr
empfange ich Euch
im Hof der KGN zu Glühwein, Kaffee + Kuchen
und vielen netten Gesprächen!*

*Auch unsere Tombola wird in diesem Jahr nicht fehlen,
für Groß und Klein wird etwas geboten sein.*

*Also merkt Euch den Termin,
lasst Euch überraschen und verzaubern.*

Ich freue mich auf Euch,

Euer Nikolaus!

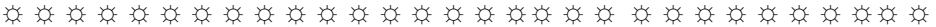
Unterstützt uns auch bitte dieses Jahr wieder tatkräftig
mit Kuchen- und Tombolaspenden!
Helfer und Spender wenden sich bitte an
Ingrid Hildenbrand, Tel. 85 55 66

Persönliches

***Wir begrüßen unsere neuen Mitglieder und
wünschen ihnen
viel Spaß beim Kanu-Sport:***

*Jonas Becher
Edda Böhm
Falk Böhm
Konstanze Böhm
Maira Böhm
Luisa Heim
Johannes Hoppner
Michael Klippfahn*

*Sofia Kirstein
Anna König
Maike Krahn
Moritz Müller
Luca Münch
Anja Schultz
Johanna Welker*



Die Kanu-Gesellschaft Neckarau e.V.
trauert um

Horst Reber
verstorben im Alter von 83 Jahren



Die Kanu-Gesellschaft Neckarau e.V.
trauert um

Herbert Kirschner
verstorben im Alter von 85 Jahren

1956 Teilnahme Olympiade. 1957 Teilnahme Europameisterschaften.
1956-1958 1., 2. u. 3. Plätze Deutschen Meisterschaften.
Erfolgreicher Trainer der KGN Ende der 60er Jahre.
Den Rennsportlern immer sehr verbunden bis ins hohe Alter.

Der Vorstand berichtet

Hoftor

Hallo Paddler, achtet bitte darauf, dass das Hoftor zum Vereinsgelände immer abgeschlossen ist!

KGNe-Newsletter

Die Email zum Informationsaustausch ist in unserer schnelllebigen Zeit nicht mehr wegzudenken. Auch bei der KGNe werden aktuelle Infos kurzfristig mit einem KGNe-Newsletter den Mitgliedern mitgeteilt. Wer an dem Newsletter Interesse hat kann seine E-Mail-Adresse an „info@kgneckarau.de“ mitteilen. HS

Vereinszeitung per Download

Die Vereinszeitung „*kanurevue*“ wird zusätzlich auf unserer Homepage „www.kgneckarau.de“ zum Lesen und Download angeboten.

Wer die Zeitung in Papierform nicht benötigt, kann dies per E-Mail, an: „info@kgneckarau.de“ mitteilen. Somit können Kosten eingespart werden. HS

Mitgliederdaten

Änderungen der Anschrift, Telefonnummer oder der Bankverbindung bitte per E-Mail an die Geschäftsstelle mitteilen an: „info@kgneckarau.de“. HS

Rollentraining

Das gemeinsame Kenterrollentraining des Kanusportkreis Mannheim startet am Samstag, 15.01.2011 im Herschelbad Mannheim, Halle 2 und geht bis zum 05.03.2011. Trainingszeiten:

> 14.00 - 15.00 Uhr Training für die Freestyler

> 15.00 - 17.00 Uhr zum Eskimorolle lernen

Weitere Infos gibt's bei den Übungsleitern.

Informationen zum Verein gibt es auch im Internet:

www.kgneckarau.de

oder am Informationsstand im Bootshaus

Regelmäßige Aktivitäten in der Wintersaison

Montag:

16.00 - 17.00 Uhr	JF	Lauftraining Kinder
16.00 - 18.00 Uhr	JR	Krafttraining
18.00 - 20.00 Uhr	JF	Krafttraining
18.00 - 20.00 Uhr	F	Jogging und Krafttraining
20.00 Uhr	A	Stammtisch im "Estragon"

Dienstag:

17.00 - 20.00 Uhr	R	Krafttraining
-------------------	---	---------------

Mittwoch:

16.00 - 17.00 Uhr	JF	Lauftraining
17.00 - 20.00 Uhr	R	Krafttraining
17.30 - 19.30 Uhr	R	Training Turnhalle WW-Schule
18.00 - 20.00 Uhr	JF	Krafttraining
18.00 - 20.00 Uhr	F	Jogging und Trainingshalle

Donnerstag:

17.00 - 20.00 Uhr	R	Krafttraining
18.00 - 20.00 Uhr	D	Jogging und Krafttraining

Freitag:

17.00 - 19.00 Uhr	JR	Krafttraining
18.00 - 20.00 Uhr	R	Krafttraining

Samstag:

14.00 - 16.00 Uhr	JR	Training (MA-Rheinau)
14.30 - 16.00 Uhr	D	Training am Bootshaus

Das Krafttraining findet in der Trainingshalle beim Bootshaus statt.

A = Alle
 F = Freizeitsport
 JF = Jugend Freizeitsport

JR = Jugend Rennsport
 R = Rennsport
 D = Drachenbootsport

AUFNAHMEANTRAG

KANU-GESELLSCHAFT NECKARAU e.V. 68199 Mannheim, Mühlweg 11

Bitte
1 Passbild
beifügen

Ich beantrage die Aufnahme in die Kanu-Gesellschaft Neckarau e.V.

- aktives Mitglied passives Mitglied
 Schwimmkundig Ja Nein

Name _____	Vorname _____
PLZ / Ort _____	Straße _____
Geburtstag _____	Beruf _____
Tel. privat _____	Handy _____
Tel. gesch. _____	E-Mail _____

Ich benötige einen Bootsplatz Ja Nein

Ich erkenne die Satzung, die geltenden Ordnungen und die Beschlüsse der Mitgliederversammlungen durch meine Unterschrift an.

Ich bin damit einverstanden, dass meine Daten von der KGN für Vereinszwecke elektronisch gespeichert und verarbeitet werden.

Ort, Datum Unterschrift (Bei Minderjährigen Unterschrift der gesetzlichen Vertreter)

Einzugsermächtigung

Ich ermächtige den Verein widerruflich, die von mir zu entrichtenden Beiträge und eventuelle Ersatzzahlungen für nicht geleistete Arbeitsstunden bei Fälligkeit von meinem Konto durch Lastschrift einzuziehen.

Konto Nr.: _____	Bankleitzahl: _____
Geldinstitut: _____	Kontoinhaber _____

Ort, Datum Unterschrift

Infos bei Neuaufnahmen

Mitgliedsbeiträge

	monatl.	jährl.
Aktiv	7,00 €	84,00 €
Passiv	4,50 €	54,00 €
Sonderbeitrag *	4,50 €	54,00 €
Jugend 7-18 Jahre	4,50 €	54,00 €
Bootsplatz	2,00 €	24,00 €

Verwaltungsgebühr

Eintritt Aktiv	45,00 €
Eintritt Passiv Jugend, Sonderbeitrag	15,00 €

*Sonderbeitrag : Schüler über 18 Jahre, Studenten, Auszubildende, Ehegatten

Allgemeines

Die ersten drei Monate der Mitgliedschaft gelten als Probezeit, während der die Mitgliedschaft jederzeit durch eine einseitige, schriftliche Erklärung wieder gelöscht werden kann.

Der Austritt ist nur zum Jahresende durch schriftliche Kündigung bis zum 30.09. möglich (Beschluss der Mitgliederversammlung vom 20.03.1981).

Der Verein haftet nicht für abhanden gekommene Gegenstände. Für Unfälle haftet der Verein nur im Rahmen der gemeinsamen Sport-Unfallversicherung des Badischen Sportbundes.

Aus versicherungstechnischen Gründen ist es notwendig, dass man sich vor Fahrtantritt in das Fahrtenbuch einträgt. Das Fahrtenbuch befindet sich in der Bootshalle Nr. 4.

Die Vereinssatzung, die Arbeitsdienstordnung oder die Jugendordnung sind beim Vorstand erhältlich oder können auf der Vereinshomepage www.kgneckarau.de gelesen werden.

Beitragszahlung

Der Mitgliedsbeitrag und die Aufnahmegebühr werden zu Beginn der Mitgliedschaft fällig. Der Mitgliedsbeitrag ist jährlich im Voraus durch Lastschrift zu zahlen. Wenn sich die Bankverbindung ändert, ist der Vorstand zu informieren, damit unnötige Bankgebühren vermieden werden.

Arbeitsdienst

Jedes aktive Mitglied im Alter zwischen 18 und 50 Jahre hat im Jahr 5 Arbeitsstunden zu leisten. Für nicht geleistete Arbeitsstunden sind ersatzweise 10,00 € / Stunde zu zahlen.

Der Vorstand

Der Vorstand

2. Vorsitzende	Susanne Schnepf	Tel.: 0621 853177
Finanzen	Kyra Gierke	Tel.: 0163 2492600
Rennsport	Heike Hildenbrand	Tel.: 0621 4395151
Freizeitsport	Ralf Weinert	Tel.: 0621 5866365
Drachenbootsport	Willi Stier	Tel.: 0621 448516
Presse und Öffentlichkeitsarbeit	Judith Mörschel	Tel.: 0621 825358
Bootshauswart	Michael Schröder	Tel.: 0172 9251549
Kollerwart	Dr. Manfred Kreuzer	Tel.: 0621 855248
Bootswart	Hilko Goetz	Tel.: 0621 1596379
Zeugwart	Ralf Kroworsch	Tel.: 0621 853177
Veranstaltungen	Ingrid Hildenbrand	Tel.: 0621 855566
1. Jugendwart	Paul Hildenbrand	Tel.: 0621 855566
2. Jugendwartin	Hannah Czarnecki	Tel.: 0621 812547
Mitgliederverwaltung Vereinshomepage	Helmut Schwinn	Tel.: 0621 852582
Ältestenrat:		Kassenrevisoren:
Eugen Anton		Peter Deffaa
Willi Engelter		Wolfgang Lederer
Günter Frey		
Anton Gaber		
Dr. Manfred Kreuzer		

Kanu-Gesellschaft Neckarau e.V.

Bootshaus:

Mühlweg 11
68199 Mannheim

Postanschrift:

Postfach 240 411
68174 Mannheim

Tel.:

0621 853727

E-Mail:

info@kgneckarau.de

Internet:

www.kgneckarau.de

Restaurant „Estragon“ mit großem Biergarten

